

Rede für lebenswerte Gesellschaft

Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer!

Im Gegensatz zur Diktatur garantiert unsere Demokratie, die wir jetzt und hier haben, die Menschenrechte und ein Leben in Würde für alle.

Die Demokratie garantiert also - kurz gesagt - das gute Leben.

Damit ist es jedoch bald vorbei, wenn wir nicht gegensteuern.

Uns setzen immer stärkere Klimakatastrophen zu: Die Lebensadern und Infrastrukturen sind dem immer weniger gewachsen. Wir sahen die schweren Dürren in Südeuropa, jetzt die Fluten durch unaufhörliche Wolkenbrüche. Wir sehen die gewaltigen Brände in Kanada.

Gleichzeitig fressen sich verdrehte Tatsachen, etwa, dass wir in einer Diktatur lebten, oder dass die Klimakrise eine Erfindung sei, in die Mitte der Gesellschaft.

Mit diesen Lügen geht faschistisches Gedankengut einher, bspw. in Gestalt eines Wahlplakates der Partei "III. Weg", das zum Massenmord an den Grünen aufrief. Das zu brennenden Flüchtlingsheimen, und später zu viel Schlimmerem führt.

In Ostdeutschland ist der parlamentarische Arm des rechten Terrors, die im Kern faschistische AfD, mittlerweile stärkste Partei. Höcke, der inoffizielle Führer der AfD redet einer offenen, terroristischen Gewaltherrschaft das Wort, die gegen Andersdenkende, Andersliebende und ausländisch Aussehende gerichtet sein soll. Er will "wohltemperierte Gewalt" mit "grausamen Bildern, die alle aushalten sollen."

Die AfD ist die Fratze des Faschismus.

Es ist wie vor 100 Jahren, als der Hitlerfaschismus nach der Macht griff und 1933 schlussendlich "Erfolg" hatte.

1929 hatte die NSDAP die erste absolute Mehrheit in einem Stadtrat. 1931 stellte sie den Oberbürgermeister im fränkischen Coburg, das damit endgültig zu Hitlers Versuchslabor wurde.

Wir dürfen nicht achselzuckend hinnehmen, dass die Demokratie erneut vernichtet und durch ein Verbrecherregime abgelöst wird.

Wir dürfen nicht weiter zusehen, wie gleichzeitig die Klimakatastrophen unsere Lebensadern, und damit die Demokratie, das gute Leben, Stück für Stück zusammenbrechen lassen.

Erich Kästner sagte: "1928 hätte man es noch verhindern können."

Wir haben wieder 1928.

Chemnitzerinnen und Chemnitzer!

2024 sind Kommunal-, Landtags- und Europawahlen.

Auch wenn ihr die Schnauze voll habt - wählt nicht die faschistische AfD!

AfD wählen heißt, Gewaltherrschaft zu wählen!

Demokratinnen und Demokraten!

Es ist jetzt an der Zeit, die lebenswerte Gesellschaft zu bewahren.

Geht für Klimaschutz und gegen den Faschismus der AfD und der anderen 3 Chemnitzer
Naziparteien auf die Straße!

Es ist jetzt an der Zeit, das Schlimmste zu verhindern!

Später ist es zu spät!